

**Selbsterklärungsbogen
für die Flächenerfassung zur
getrennten Berechnung der Niederschlagswassergebühr**

Seite 1

Antwort

Gemeindeverwaltung
Friedewald
Motzfelder Str. 12

36289 Friedewald

Bitte nur die **weißen**
fett umrandeten Felder
ausfüllen !

Dieser Fragebogen ist auch im
Internet abrufbar:
www.gemeinde-friedewald.de

Ort, Datum

I. Allgemeine Angaben

Grundstückseigentümer: Vorname, Name	
Strasse, Hausnummer:	
Ortsteil:	

Lagebezeichnung

Strasse / Hausnummer:	
Gemarkung / Flur / Flurstück:	
Grundstücksgröße:	
Personen-Kto.-Nr.:	

Bei Rückfragen

Telefon	Telefax	E-Mail
---------	---------	--------

- Weiter auf nächster Seite -

**Selbsterklärungsbogen
für die Flächenerfassung zur
getrennten Berechnung der Niederschlagswassergebühr**

II. Überdachte Flächen

Hauptgebäude z.B. Wohnhaus, Geschäftshaus usw.)	Überdachte Fläche in m ²	Wohin entwässert das Niederschlagswasser?	Faktor	m ²
Geneigtes Dach, Flachdach			1,0	
Kiesdach			0,5	
Gründach			0,35	
Nebengebäude (Schuppen, Scheunen, Ställe ect.)	Überdachte Fläche in m ²	Wohin entwässert das Niederschlagswasser?	Faktor	m ²
Geneigtes Dach, Flachdach			1,0	
Kiesdach			0,5	
Gründach			0,35	
Sonstige Gebäude Garagen, Carport, Gartenhäuser ect.)	Überdachte Fläche in m ²	Wohin entwässert das Niederschlagswasser?	Faktor	m ²
Geneigtes Dach, Flachdach			1,0	
Kiesdach			0,5	
Gründach			0,35	

III. Befestigte / versiegelte private Grundstückflächen

Auf- Zufahrten, Fußwege, Stell- und Parkplätze, Hofflächen, Terrassen ect.	Versiegelte Fläche in m ²	Faktor	m ²
Beton-, Schwarzdecken, Betonplatten, (Asphalt, Teer o.Ä.). Pflaster mit Fugenverguss, sonstige wasserundurchlässige Flächen mit Fugendichtung		1,0	
Pflaster, (z.B. auch Rasen- oder Splittfugenpflaster), Platten – jeweils ohne Fugenverguss			
a) bis zu einer Fugenbreite von 15 mm		0,7	
b) mit einer größeren Fugenbreite als 15 mm		0,6	
Porenpflaster oder ähnliche wasserdurchlässiges Plaster		0,4	
Wassergebundene Decke (aus Kies, Splitt, Schlacke o. Ä.)		0,3	
Rasengittersteine		0,2	

Befestigte / versiegelte Flächen von denen nachweislich kein Niederschlagswasser in die Kanalisation eingeleitet wird:

Art der Fläche	m ²	Wohin entwässert das Niederschlagswasser?

**Selbsterklärungsbogen
für die Flächenerfassung zur
getrennten Berechnung der Niederschlagswassergebühr**

Seite 3

**IV. Nutzung des Niederschlagswassers
- Zisternenregelung – (gilt erst ab einem Fassungsvermögen von 1 m³)**

Nur bei Zisternen ohne Kanalanschluss ausfüllen:

Zisternen <u>ohne</u> direkten oder mittelbaren Anschluss (auch keinen Überlauf) an die Kanalisation (Abwasseranlage)	Flächen, Dachflächen die an Zisternen angeschlossen sind in m ²	Zisterneninhalt in Kubikmetern m ³	Faktor	Außer Ansatz zu lassende Fläche m ²
			- 100%	

Wohin entwässert dieses Niederschlagswasser aus der Zisterne ohne Kanalanschluss?

Nur bei Zisternen zur Brauchwassernutzung ausfüllen:

Zisternen mit einem Anschluss (auch Überlauf) an die Kanalisation (Abwasseranlage)	Flächen, Dachflächen die an Zisternen angeschlossen sind in m ²	Zisterneninhalt in Kubikmetern m ³	Faktor	Außer Ansatz zu lassende Fläche m ²
a) Zisternen mit Brauchwassernutzung			/ 0,0574	
b) Zusätzlicher Abschlag, wenn das Niederschlagswasser auch zur Gartenbewässerung benutzt wird.			+ 10%	

Nur bei Zisternen zur ausschließlichen Gartenbewässerung ausfüllen:

Zisternen mit einem Anschluss (auch Überlauf) an die Kanalisation (Abwasseranlage) <u>zur alleinigen</u> Gartenbewässerung	Flächen, Dachflächen die an Zisternen angeschlossen sind in m ²	Zisterneninhalt in Kubikmetern m ³	Faktor	Außer Ansatz zu lassende Fläche m ²
			/ 0,10	

Hinweis § 25 Abs. 2 EWS

Bei Brauchwasserzisternen muss die Brauchwassermenge durch einen fest installierten und geeichten Wasserzähler gemessen werden.

Hinweis: § 24 Abs. 4 EWS

Ist die gebührenpflichtige Fläche, von der Niederschlagswasser in Zisternen o. ä. gesammelt wird, geringer als die aufgrund des Zisternenvolumens errechnete, außer Ansatz zu lassende Fläche, so bleibt nur diejenige Fläche unberücksichtigt, von der Niederschlagswasser in die zuvor genannten Vorrichtungen eingeleitet wird.

**Selbsterklärungsbogen
für die Flächenerfassung zur
getrennten Berechnung der Niederschlagswassergebühr**

Seite 4

Raum für Eintragungen und Notizen (z.B. Lageplan)

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sind Ihnen gern beim Ausfüllen des Selbsterklärungsbogen behilflich. Rufen Sie uns an: 06674 – 92 10 20. Fragen können auch per E-Mail beantwortet werden: mario.huff@friedewald-hessen.de

Ich versichere/wir versichern, die vorstehenden Angaben für mein/unser Grundstück wahrheitsgemäß, richtig und vollständig gemacht zu haben.

Die Angaben können durch Beauftragte der Gemeinde Friedewald überprüft werden. Jede Änderung in die Einleitungssituation (Anbau, Entsiegelung ect.) werde ich/werden wir der Gemeinde innerhalb eines Monats unaufgefordert mitteilen.

Mir / uns ist ferner bekannt, dass ein Unterlassen der Auskünfte und nicht wahrheitsgemäße Angaben Ordnungswidrigkeiten darstellen, die mit Bußgeld geahndet werden können.

Ort, Datum

Unterschrift / Unterschriften